



	Parzellengrenze (Besitzinheit) mit Nutzungsgrenzen
	Holz / Schlagholz
	Garten / Obstgarten
	Hecke
	Wiese / Weide
	Acker / Gemüsegeld
	Gewässer
	öffentliches Gebäude
	Wohn-/ Wirtschaftsgebäude
	Flurgrenze

1: 2 500  
0 25 50 75 100 m

Geographische Lage: 8° 29' 44" ö.L.v.Gr.; 52° 18' 28" n.Br. (bezogen auf die Kirche)

Flurnamen in ( ) = zusätzliches Namengut aus Flurbüchern und/oder Handrissen

Quellennachweis: Flurkarten von 1827, Fluren X, XII, XVI-XIX, 1: 1 250, 1: 2 500. Karten und Flurbücher im Landesarchiv NRW Abt. Ostwestfalen-Lippe, Handrisse beim Kreis Minden-Lübbecke Vermessungs- und Katasteramt. Höhenlinien aus der Deutschen Grundkarte 1:5 000.